



Daniel Oehr übernimmt Vorsitz der GNS-Geschäftsführung von Dr. Hannes Wimmer

23.07.2020

Nach neun sehr erfolgreichen Jahren als Vorsitzender der Geschäftsführung der GNS Gesellschaft für Nuklear-Service mbH wird Dr. Hannes Wimmer (56) zum Jahresende die GNS im besten gegenseitigen Einvernehmen mit den Gesellschaftern verlassen.

„Im Namen aller Gesellschafter danke ich Hannes Wimmer für seinen großen Einsatz vor allem bei der Internationalisierung und der Neuaufstellung der GNS in den vergangenen Jahren. Mit der Abspaltung der Zwischen- und Endlageraktivitäten und der erfolgreichen Akquisition von Höfer & Bechtel sowie von Eisenwerk Bassum ist es der Geschäftsführung mit Herrn Wimmer gelungen, die GNS zu einem anerkannten Behälterproduzenten- und Servicedienstleister rund um die nukleare Entsorgung zu entwickeln.“, so Dr. Guido Knott, Vorsitzender des Aufsichtsrates der GNS.

Wimmers Nachfolger wird Daniel Oehr (43), derzeit Leiter Controlling und Performance Management des GNS-Gesellschafters PreussenElektra GmbH und mit der GNS seit vielen Jahren vertraut. Daniel Oehr tritt zum 1. November 2020 in die Geschäftsführung ein und übernimmt zum 1. Dezember 2020 die Aufgaben von Dr. Wimmer sowie insbesondere den Vorsitz der Geschäftsführung.

„Die Gesellschafter freuen sich, Daniel Oehr für diese herausfordernde Aufgabe gewinnen zu können. Mit ihm an der Spitze soll die GNS zu einem qualitäts- und kundenorientierten Dienstleister mit zunehmendem Drittmarktgeschäft weiterentwickelt werden.“

Darüber hinaus wird Sascha Bechtel (49) auf Wunsch der Gesellschafter als Generalhandlungsbevollmächtigter die GNS-Geschäftsführung bei der Neuaufstellung der GNS unterstützen und die Themenbereiche LAW-MAW-Reststoffe und -Abfälle sowie Entsorgungsprojekte verantworten. Er wird auch weiterhin seine Aufgaben als Geschäftsführer der Höfer & Bechtel GmbH wahrnehmen.